

Lernen mit Hand und Herz!

Pädagogisches Konzept für die Bildungsarbeit der Loki Schmidt Stiftung



Lernziel

Menschen für die Natur nachhaltig zu begeistern, das Wissen um die biologische Vielfalt zu fördern und sie zu ermutigen, Verantwortung für unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu übernehmen, ist Ziel der Bildungsarbeit der Loki Schmidt Stiftung. Wir verstehen Natur und Landschaft nicht nur in ihrer ökologischen Dimension, sondern auch als Raum, in dem wirtschaftliches und kulturelles Handeln, geschichtliche und gesellschaftliche Prozesse sichtbar werden. Bezüge zu den weiteren Handlungsfeldern Energie / Klima, Konsum und Lebensstil, Ernährung / Gesundheit, Ethik und kulturelle Vielfalt werden hergestellt.

Im Vordergrund unseres ganzheitlichen Ansatzes steht das Prinzip Entdecken, Begreifen und Aktivwerden. Unsere Angebote regen zum vorausschauenden Denken und Handeln an. Empathie und Achtsamkeit, Perspektivwechsel, kritische Reflexion und interdisziplinäres Denken prägen unsere Arbeit.

Zielgruppe und Format

Unser Bildungsangebot berücksichtigt alle Bevölkerungsgruppen, unabhängig von Alter und Bildungsstand. Unsere Schwerpunktkompetenz liegt bei Angeboten für Kinder und Jugendliche, da sie die Zukunft gestalten werden. Für die verschiedenen Zielgruppen und Altersklassen sind eigene pädagogische Programme zu unterschiedlichen Themen entwickelt worden. Trotzdem sind unsere Veranstaltungen offen für Anregungen, und wir holen die Menschen dort ab, wo sie stehen.



Wir bieten Naturerkundungen, Kindergeburtstage, Vorträge, Exkursionen und praktische Aktionen in Hamburger Naturschutzgebieten. Aber auch langfristige Projekte, Ferienprogramme und Naturgruppen sind fester Bestandteil unseres pädagogischen Angebotes. Speziell für Kitas und Vorschulen haben wir besondere Formate wie das Projekt „Kinder werden Naturforscher“. Ein Jahr erkunden Kita-Gruppen mit einem Naturpädagogen der Stiftung die Natur und erleben den Wechsel der Jahreszeiten. Die Kontinuität der pädagogischen Arbeit ermöglicht Bezüge zu weiteren Handlungsfeldern der Nachhaltigkeit.

Methoden

Bei unserer Arbeit ist es uns wichtig, dass wir qualifizierte Mitarbeiter einsetzen und zielgruppenorientiert arbeiten. Die Phänomene und das Naturerleben begeistern und bilden den Ausgangspunkt für Lernprozesse. Indem Naturzusammenhänge erlebbar und verständlich werden, entstehen ein achtsamer Umgang mit dem Lebendigen, eine Beziehung zur Natur und Freude am Draußensein, so wie Loki Schmidt es uns vorgelebt hat.

Unser methodisches Vorgehen orientiert sich an bewährten Konzepten der Naturinterpretation nach Trommer und dem Naturerleben nach Cornell und Janßen. Die Methode Philosophieren mit Kindern eröffnet neue Sichtweisen auf das eigene Leben. Daneben stehen Methoden, die Gestaltungskompetenzen und Partizipation im Sinne von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fördern.

Gewaltfreie Kommunikation und Respekt gegenüber jedem Einzelnen sind Werte, auf die wir uns verständigt haben. Dies gewährleistet eine Arbeit nah am Menschen.

Materialien

Weniger ist mehr; durch direktes Erleben möchten wir unsere Begeisterung weitergeben und dabei immer nah am Menschen bleiben. Technische Voraussetzungen sind gegeben aber der Mensch als Vermittler steht im Mittelpunkt unserer didaktischen Grundsätze.

